

Ressort: Politik

Mützenich begrüßt Initiative für Polen-Denkmal

Berlin, 16.11.2017, 01:00 Uhr

GDN - Der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Rolf Mützenich, hat die überparteiliche Initiative für ein Polen-Denkmal in Berlin begrüßt. "Jedes Zeichen für eine Verbesserung des deutsch-polnischen Verhältnisses ist beachtenswert", sagte er der "Frankfurter Rundschau" (Donnerstagsausgabe).

"Deshalb halte ich die Initiative für vollkommen richtig." Es sei gut, wenn sich der Bund damit befasse und sich erläutern lasse, was dahinter stehe, so Mützenich weiter. "Es hilft ja nicht, dass wir uns immer wieder gegenseitig belasten." Die Initiative um die früheren Bundestagspräsidenten Rita Süßmuth (CDU) und Wolfgang Thierse (SPD) hatte den Vorschlag für ein Denkmal am Mittwoch unterbreitet. Es soll in der Mitte Berlins entstehen und an die insgesamt sechs Millionen Polen erinnern, die der deutschen Besatzung von 1939 bis 1945 zum Opfer fielen. Mehr als 80 prominente Vertreter des öffentlichen Lebens haben den Aufruf inzwischen unterschrieben, darunter der Direktor der Topographie des Terrors, Andreas Nachama, Berlins katholischer Erzbischof Heiner Koch und der Vorsitzende des Zentralrats der Muslime in Köln, Aiman A. Mazyek.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-97716/muetzenich-begruesst-initiative-fuer-polen-denkmal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com